

## Inhalt

**Umschlagbild**

Welches Risiko ist größer: von einem Blitz getroffen zu werden oder durch Rauchen an Krebs zu erkranken? Und unter welchen Umständen werden Risiken akzeptiert? Psychologische Studien belegen, dass Ereignisse mit hohem "Grusel-Faktor" (z.B. vom Hai gefressen zu werden) besonders gefürchtet sind, auch wenn sie extrem selten vorkommen. Menschliches Verhalten wird also weniger von Zahlen und Fakten als von Glauben, Wünschen und Ängsten gesteuert. Franz-Xaver Reichl beleuchtet ab S. 367 dieses schwierige Phänomen.

[Foto: Christian Högner,  
Thüringer Landessternwarte Tautenburg]

338 **Impressum**340 **Dank an die Gutachter 2007****Editorial**

- 341 Warum der Brandschutz ein Vorbild für die Krankenhaushygiene sein könnte  
T. EIKMANN, C. HERR

**Originalarbeiten**

- 343 Elektromagnetische Felder und Gesundheit: Risikowahrnehmung in der Öffentlichkeit  
M. RÖÖSLI

**Aus der Literatur: Rezensionen**

- 350 Macht Mobilfunk krank?  
C. HERR

**Originalarbeiten**

- 351 Gesundheitliche Bewertung einzelner mikrobiologischer Messergebnisse bei der Kontrolle von Badegewässern auf der Grundlage neuer epidemiologischer Erkenntnisse  
A. WIEDENMANN

**Diskussionsbeiträge**

- 367 Blitzschlag, Terror, Rauchen – vom Risiko und dessen Akzeptanz  
F.-X. REICHL

**Institute, Verbände, Kommissionen**

- 374 WHO-Kooperationszentrum für Wohnen und Gesundheit am Landesgesundheitsamt in Baden-Württemberg eingerichtet

**Übersichtsbeiträge**

- 375 Das Dosis-Wirkungs-Konzept in der Umweltmedizin  
H.M. BOLT

**Empfehlungen**

- 385 Vorschlag zur Gliederung umweltmedizinischer Kasuistiken

387 **Jahresregister 2007****Nachrichten**

- 366 Hinweis auf Zusammenhang zwischen Babyschwimmen und Infektionen
- 366 Ultrafeinstäube aus Laserdruckern und Fotokopierern enthalten offenbar keine Tonerpartikel
- 373 Hinweise für eine erneute Norovirus-Winterepidemie

**Referate- und Dokumentationsdienste:**

BIOSIS, Philadelphia/PA, USA  
CAS – Chemical Abstracts Service, Columbus, OH/USA  
CCMed – Current Contents Medizin deutscher und deutschsprachiger Zeitschriften, Deutsche Zentralbibliothek für Medizin, Köln  
CEABA – Chemical Engineering and Biotechnology Abstracts, DECHEMA, Frankfurt/M.  
Elsevier BIOBASE/Current Awareness in Biological Sciences, Elsevier EMBASE/Excerpta Medica, Amsterdam, The Netherlands  
National Library of Medicine (NLM)/USA,  
SERLINE-Zeitschriften-Datenbank  
SCOPUS – Elsevier  
ULIDAT, UFORDAT, URDB (Umweltbundesamt Berlin)